

Hallo liebes Alopezie-Forum,

lange Zeit war ich hier im Forum nur als passiver Leser im Forum unterwegs. Das erste Mal in Kontakt mit dem Forum kam ich eher zufällig, weil hier über den HA von Götze diskutiert wurde und ob er FIN nehme. Dies ist bereits einige Jahre her (2014). Persönlich habe ich mich mit dem Thema erstmals auseinander gesetzt, als mich ein Mitschüler herablassend über meinen Wirbel/Tonsur hingewiesen hat (als ich jenen übrigens vor ein paar Wochen gesehen habe, fiel mir auf, dass er das gleiche Problem haben wird, welches mich jetzt dazu bewegte hier aktiv zu werden). Zur der Zeit schnitt meine Mutter mir noch die Haare und sie erzählte mir dass dies ein ganz normaler Wirbel sei. Dadurch habe ich bis zum 25 Lebensjahr eigentlich relativ wenig an meinen eigenen Haarausfall gedacht, auch wenn mir schon ein wenig bewusst war, dass die Haare an der Tonsur lichter waren. Nur gab es da über die Jahre keine Entwicklung, sodass der Status auch mehr als Akzeptabel war.

Doch irgendwann beschränkte sich es nicht mehr nur auf die Tonsur, langsam gingen auch die GEHE los. Zudem schien auch das Haar am Mittelkopf diffuser zu werden. Der fortschreitende Prozess wurde mir bei jedem Friseurbesuch bewusster. Mit dem steigenden Bewusstsein dieses Problems, stieg auch meine Verweildauer in diesem Forum. Ironischer weise hatte es den Effekt, dass das angelesene Wissen meine Beachtung für den Haarzustand meiner Mitmenschen sensibilisiert hat. Wer in Zukunft mit HA zu kämpfen hat konnte ich vermutlich besser abschätzen als die Person selbst. Auch scheinen meine Mitmenschen die sich damit nicht intensiver beschäftigen, meinen Haarausfall nicht zu bemerken. Bei einem Date vor einem halben Jahr, sagte mir mein weibliches Gegenüber ganz beiläufig, dass ich ja zum Glück keine GEHE habe (natürlich schattiert man es auch so gut wie möglich, aber bei anderen erkenne ich es ja auch trotz Kaschierung).

Nun gut, lange Rede. Nachdem ich hier eine Weile gelesen habe, was man aktiv gegen seinen HA tun kann, habe ich den Entschluss gefasst auch noch ein paar Jahre etwas für meine Haare zu tun.

Finasterid hab ich zunächst aufgrund der Vielzahl an Nebenwirkungen ausgeschlossen, auch weil mir dazu noch ein wenig der Zugang fehlt, wo man dies zuverlässig herbekommt. Auf der anderen Seite, habe ich jedoch gelesen, das etwas wie Finasterid als DHT-Blocker benötigt wird.

So entschied ich mich für Minoxidil von Foligain. Da ich darüber hinaus gelesen hatte, das Rosmarinöl förderlich sei, wurde es ebenfalls bestellt. Meiner Therapie mangelt es womöglich einer gewissen Konstanz in ihrer Anwendung. Auch weil mein hier verschiedene Cases gelesen hat, die unterschiedlich zum Erfolg kamen. Manche verwenden 2,5 % Minox, weil sie es strecken, andere benutzen dagegen die 5%- Lösung, dafür aber nur einmal täglich. Zusätzlich gibt es natürlich die Kombination mit dem Rosmarinöl. So hab ich jetzt drei verschiedene Kombinationen in meinem Bad stehen: 5%,2,5% und 2,5% mit Rosmarinöl.

Je nachdem wie es mein Tagesablauf zulässt verwende ich jetzt entweder einmal am Tag die 5% oder zweimal 2,5%, davon eines mit Rosmarinöl (danach sind die Haare halt verschmiert/ölig).

Dies mache ich jetzt seit etwa einem Monat. Zu Beginn habe ich natürlich ein Foto eingestellt,

welches ich mit einem Vergleichsfoto später hochladen werde. Nach einem Monat Anwendung erwarte ich noch keine Ergebnisse. Generell bin ich auch relativ nüchtern eingestellt. Das heißt ich erwarte da keine Wunder, aber probieren kann man es ja mal.

Nebenwirkungen: Die ersten Wochen hatte ich vermehrt Kopfschmerzen, die jedoch auch mit dem Stress in der Uni zusammenhängen kann. Manchmal fühlt sich mein Blickfeld ein wenig eingeeengt an, als wäre meine Augen geschwollen. Kann aber auch Einbildung sein. Was ich allerdings auch beobachten konnte ist ein unangenehmes Gefühl im Brustkorb, sowie ein gelegentliches Herzrasen. Dies wird morgen allerdings mal beim Arzt abgecheckt.

Demnächst werde ich wohl die Ket-Lotion in Angriff nehmen. Bereits im Programm habe ich folgende NEM's: Silizium-Gel (bin ich sehr überzeugt von, nach 2-3 Monaten griffigeres Haar, wobei natürlich wohl keine neuen Haare dabei sind), Selen- und Eisentabletten, sowie Zink.

So ich hoffe ich wirke vertrauenswürdig und nicht wie ein Fake-Account. Deshalb ist der Bericht vermutlich auch so lang ausgefallen.

Ps. Bisher kein Shedding. Was ich bisher aber gelesen habe, nicht das beste Zeichen oder

File Attachments

1) [23.Januar.JPG](#), downloaded 912 times



Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Pohl](#) on Mon, 20 Feb 2017 17:00:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Obwohl ich es 2 Jahre lang gemacht habe... ich würde eine Behandlung mit Minox only auch nicht mehr machen. Im Nachhinein betrachtet hätte ich gleich mit Fin starten sollen.

Ich denke eine Ausdünnung von Minox wirst du nicht so leicht feststellen können, wenn deine Front nicht so stark betroffen ist. (Dort sieht man das selber immer am schönsten im Spiegel).

Ket ist schon mal eine gute Entscheidung.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [makemyhairgreatagain](#) on Mon, 20 Feb 2017 18:32:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also erstmal herzlich willkommen:)

Also minox ist schon ein sehr guter Start und zusätzlich ket ebenfalls . Würde. Das erstmal durchziehen und gucken ob es sich positiv verändert ggf. kannst du später noch mit Ru oder fin arbeiten. Würde aber erstmal mit ket und minox versuchen was noch rauszuholen ist

So schlimm ist dein Status nicht mit 25 ?! Bist du

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [Doug](#) on Mon, 20 Feb 2017 18:47:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

KET ist zu mild als antiandrogen für minoxidil. Wenn minox dann wohl eher mit fin und KET.

Minox erhöht ja leider den Wert leicht der für Aga verantwortlich ist

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [Sepple](#) on Mon, 20 Feb 2017 22:12:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Doug schrieb am Mon, 20 February 2017 19:47KET ist zu mild als antiandrogen für minoxidil. Wenn minox dann wohl eher mit fin und KET.

Minox erhöht ja leider den Wert leicht der für Aga verantwortlich ist

Würde nicht unbedingt behaupten das KET zu schwach ist, zumal ich diese eine Studie, in welcher hauptsächlich die 17 Beta HSD durch das Minox erhöht wurde auch nicht extrem Aussagefähig finde.

Versteh sowieso nicht wieso vereinzelt Studien immer vollen glauben geschenkt wird aber dann bspw. beim Thema Fin, zu welchem es hunderte Studien gibt, alles für Quatsch erklärt wird. Naja anderes Thema.

Also ich persönlich finde die Kombi Minox+KET nicht schlecht. Vorallem im Hinblick auf drohende NW. Falls es nichts bringt bzw. Wirklich Iwann wieder den Bach runter gehen sollte,

lassen sich immer noch größere Geschütze auffahren.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [Doug](#) on Tue, 21 Feb 2017 06:17:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sepple schrieb am Mon, 20 February 2017 23:12Doug schrieb am Mon, 20 February 2017 19:47KET ist zu mild als antiandrogen für minoxidil. Wenn minox dann wohl eher mit fin und KET.

Minox erhöht ja leider den Wert leicht der für Aga verantwortlich ist

Würde nicht unbedingt behaupten das KET zu schwach ist, zumal ich diese eine Studie, in welcher hauptsächlich die 17 Beta HSD durch das Minox erhöht wurde auch nicht extrem Aussagefähig finde.

Versteh sowieso nicht wieso vereinzelt Studien immer vollen glauben geschenkt wird aber dann bspw. beim Thema Fin, zu welchem es hunderte Studien gibt, alles für Quatsch erklärt wird. Naja anderes Thema.

Also ich persönlich finde die Kombi Minox+KET nicht schlecht. Vorallem im Hinblick auf drohende NW. Falls es nichts bringt bzw. Wirklich Iwann wieder den Bach runter gehen sollte, lassen sich immer noch größere Geschütze auffahren.

Minox ist ja nur der Verdichter und wenn man es allein nimmt, dann geht der Haarsausfall weiter. Ein Verdichter wirkt am besten wenn man die AGA in den Griff bekommt oder verlangsamt. Fin only ist ein starkes Antiandrogen, dass auch ohne andere Mittel wirkt. Ket Only ist zu schwach um DHT bei großen Baustellen zu hemmen. Wenn nun Minox wirkt aber Ket das DHT nicht stark genug in Griff bekommt, geht der Haarausfall weiter. Es kommt bei Ket auf Deinen Status an. Einige schreiben förmlich danach, weil der Status eben dafür perfekt ist. Andere können es in Ihre Medikation mit einbauen, weil was stärkeres gefraßt ist.

Ich denke Minox Fin und Ket ist ein Super Kombi. Auch wenn Finasteride bei einigen zu unerwünschten Nebenwirkungen führt, hat immer noch nach wievor sehr gute Ergebnisse.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [Eden17](#) on Mon, 27 Feb 2017 14:52:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nochmal ein kurzes Update:

Ich bin 26 Jahre alt (hatte gar nicht konkret das Alter angegeben, sorry dafür).

Ich hab fälschlicherweise Rosmarinöl geschrieben, nutze aber in Wirklichkeit das Rizinusöl.

Ein bisschen zur Behandlung:

Natürlich kann man noch nicht wirklich Fortschritte erkennen, denke für ein zweites Bild ist es

auch noch zu früh. Ich bilde mir jedoch ein, erste kleine Haare in den GHE zu erkennen. Diese sind allerdings nur wirklich sehr klein, sollte die Therapie allerdings auch hier Wirkung zeigen, wäre das ein positiver Effekt, den ich nicht unbedingt erwartet habe.

Mein Haar ist inzwischen wirklich griffiger/dicker/geschmeidiger geworden. Diesen Effekt würde ich wohl dem Silizium zuschreiben, was ich jedem empfehlen würde. Auch hier brauch man ein wenig Geduld bis sich der Effekt bemerkbar macht (2 Monate mindestens).

Zum Bild von meiner Tonsur möchte ich noch nachtragen: Ich glaube der Blitz überbetont die Tonsur ein wenig. Als ich neulich in der Umkleidekabine bei H&M im Spiegel einen guten Blick auf die Tonsur hatte war es weitaus weniger schlimm.

Ich möchte noch kurz erwähnen, dass ich meine Erfahrungen hier vor allem teilen möchte, damit vielleicht andere Leser auch ein wenig davon profitieren können.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Eden17](#) on Sat, 18 Mar 2017 12:01:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aloha,

nun mal ein visuelles Update von meinem Status.

Dabei ist mir auch aufgefallen, wie leicht man sich doch selbst eine Illusion machen kann. Das erste Bild ist ohne Blitz entstanden und wäre im Vergleich zum ersten Bild ein riesen Fortschritt. Aber Tatsachen hören nicht auf zu existieren, nur weil wir Sie ignorieren. Also natürlich auch ein zweites Bild mit Blitz. Der Fortschritt ist meiner Meinung nach geringer, aber doch erkennbar.

File Attachments

1) [18.März ohne Blitz.JPG](#) , downloaded 580 times



2) [18.März mit Blitz.JPG](#) , downloaded 622 times



Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Eden17](#) on Thu, 11 Jan 2018 13:58:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Update: Auch wenn die Resonanz nach dem letzten Update gar nicht existierte, möchte ich es der vollständigkeitshalber hier fortführen. Auch, weil man nachträglich noch auf die Erfahrungsberichte hier zurückgreifen kann.

Insgesamt muss ich sagen, dass ich das letzte Jahre wenig Sorgen hatte mit meinen Haaren. Mit der oben beschriebenen Behandlung schien sich mein Haarstatus zu verbessern und das war schon mehr als ich erwartet hätte. Dazu noch ein wenig Hair Topic zum kaschieren.

Inzwischen habe ich eine Freundin und es schlichen sich gelegentlich Momente ein, wo man weniger sorgsam die Behandlung fortführte (Auch mal einen Tag ausgelassen). Hab da auch nicht mit meiner Freundin drüber gesprochen, sodass ich, wenn ich mal zwei Tage bei ihr übernachtet habe, nicht extra für das Minox nach Hause gefahren bin. Öfters hatte ich es auch nur eine Stunde drauf und habe dann die Haare gewaschen. Fehler! Auch Silicium habe ich zwischendurch abgesetzt (geht leider fies ins Geld).

In den Letzten Wochen wurde mein Status dementsprechend schlechter. Inzwischen haben sich die GHE und Tonsur fies vergrößert. Im Allgemeinen scheint es auch diffuser geworden zu

sein.

Also letzte Woche mal wieder aktiver hier im Forum recherchiert was meine nächsten Optionen sind.

1. Wenn möglich zweimal am Tag Minox benutzen, einmal mit Rizinusöl. Mindestens vier Stunden einziehen lassen.
2. Ket-Lotion wurde damals nicht so konsequent angewendet. Seit dem neuen Jahr alle 2-3 Tage eine halbe Stunde.
3. NEM's: Silicium-Gel, Biotin+Zink+Selen, Omega3-Fischölkapseln, Macca-Kapseln (Einiges wird auch aus anderen Gründen eingenommen).
4. Zusätzlich will ich mich mal an Fin probieren, weiß jedoch noch nicht ob mein Hausarzt mir etwas verschreiben wird. Gibt es irgendwelche Alternativen online etwas seriöses zu bekommen?

Über Rückmeldungen und weiteren Tipps wäre ich dankbar

Ps. Ich demnächst mal ein neues Foto machen.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [PaulBerg](#) on Sat, 13 Jan 2018 08:12:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zu deinem letzten update:

Aufjedenfall eine verbesserung zu sehen. Ohne blitz sieht es ja einfach top aus. Und das ist eig was zählt. Im normalen Leben bekommste auch nich durchgehend so helles licht genau auf deinen oberkopf gerichtet.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [xWannes](#) on Fri, 19 Jan 2018 17:14:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auf jeden Fall noch rechtzeitig gegengesteuert. Das scheint mir mit das Wichtigste zu sein. Mit Fin sollte die Tonsur nochmal Dichter werden.
Gut Wuchs!

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Eden17](#) on Mon, 22 Jan 2018 08:54:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch einmal kleines Zwischenupdate:

Habe mich jetzt am Freitag mal zum Hautarzt begeben um nach Finasterid zu fragen. Habe mit Fin vorher bzgl. Nebenwirkungen, aber auch wegen der Besorgung etwas gezögert. Aus Eitelkeit letztlich um ein Rezept zu bitten schien mir irgendwie unverständlich.

Mein Hausarzt ist was Rezepte angeht sonst immer ziemlich zaghaft gewesen und hat mir häufig zunächst konservative Behandlungsmethoden vorgeschlagen. Nachdem ich ihm fragte ob er mir Finasterid gegen Haarausfall verschreiben könnte, stutzte er. "Haarausfall? Sie haben doch keinen Haarausfall."

Es scheint tatsächlich niemanden richtig aufzufallen, wenn man nicht betroffen ist und ein Auge dafür hat.

Ich habe ihm dann meine Tonsur gezeigt (die halt auch etwas mit Puder kaschiert ist). Erst bei näherer Betrachtung ging ihm ein Licht auf.

Er merkte noch an, dass es das ähnliche Muster sei, wie bei meinem Vater (den er auch allgemein medizinisch behandelt).

Er erklärte sich dann sofort bereit mir ein Rezept auszustellen, das ich es selbst zahlen muss und ob ich 1 mg oder 5 mg möchte. Erstaunt, aber zufrieden habe ich nun also mein Rezept. Der Titel des Threads ist nun nicht mehr ganz so passend, oder?

Ich werde vor der Bahndlung nochmal ein Bild hochladen. Finde persönlich, dass ich nur mit Minox etwas an der Tonsur eingebüßt habe. Wahrscheinlich wird erst die Kombination Fin+Minox+Ket einen größeren Impact machen.

Ich empfehle wirklich jedem Leser der Überlegungen anstellt was gegen HA zu machen, sofort damit anzufangen.

Habe meinen Cousin jetzt auch schon vorgewarnt.

Der ist was das Thema angeht total unbekümmert (sein Glück)..vielleicht hätte ich ihm das Glück noch 1-2 Jahre lassen sollen.^^

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Eden17](#) on Fri, 26 Jan 2018 17:07:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kurz das visuelle Update.

Ist fast auf dem Tag genau ein Jahr her dass ich mit der Minox-Behandlung angefangen habe. Zwischendurch hatte ich das Gefühl es geht aufwärts mit den Haaren, wenn man nun aber die Bilder vergleicht, muss man sagen dass man den Status über das Jahr "nur" halten konnte. Was ja durchaus ein Erfolg ist.

Heute habe ich das erste mal Fin 1,25mg eingeworfen, daher das Update. Vielleicht noch Empfehlungen oder Anmerkungen zur Dosierung?

Bild wieder einmal mit und ohne Blitz. War schon ordentliche Belichtung von der Lampe, also keine Beschönigung.

Beste Grüße

File Attachments

1) [26. Januar 2018 Blitz.JPG](#), downloaded 396 times



2) [26. Januar 2018 ohne Blitz.JPG](#), downloaded 369 times



Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [xWannes](#) on Fri, 26 Jan 2018 18:03:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke, dass du auch mit einer geringeren Dosis gute Erfolge im Vertex-Bereich einfahren kannst. Bist ja kein diffuser Ausdünnner wie ich. Also täglich 0,75mg (in Spritze lösen) oder jeden 3. Tag einen Tag Pause bei 1,25mg einlegen.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Sinner85](#) on Tue, 06 Feb 2018 13:39:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vorne ist alles dicht?

Also keine GHE?

Bitte halt uns am laufenden mit den Updates unter FIN!

Sicher interessant.

LG

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Eden17](#) on Wed, 07 Feb 2018 16:14:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Sinner85!

Schön wäre es, leider nicht.. hat sich über die Jahre doch ein wenig reingefrässt. Hatte am Anfang der Minox-Behandlung noch das Gefühl da kommt noch etwas zurück, aber denke dass es sich inzwischen etwas verschlimmert hat.

Ich lasse die GHE zwar nicht aus (beim auftragen von Minox), glaube aber dass da weder Minox noch Fin groß was retten kann.

Ich hoffe einfach dass Fin die Haare an der Tonsur verdichtet und ich wenig NW abbekomme. Hatte gestern ein leichtes ziehen am Hoden.. aber irgendwie habe ich es mehr nach dem Motto "Ah Fin fängt an zu wirken" wahrgenommen.

Wenn es mit der Verdichtung funktioniert, habe ich Überlegungen die GHE mit einer HT aufzufüllen.

Stelle die Tage mal ein Bild von meinen GHE rein wenn erwünscht. Erhoffe mir bei der Behandlung aber wie gesagt nichts.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [Sinner85](#) on Thu, 08 Feb 2018 06:01:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ja starte mit FIN durch!! Und berichte nach 6 Monaten.

Wirst sehen es bringt sicher etwas, und dazu minox weiter nehmen und 2 mal die Woche mit Ket waschen.

Ja klar, Fotos von den GHE wären interessant.

LG und viel Erfolg

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [Eden17](#) on Fri, 09 Feb 2018 21:14:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dringendes Problem und bitte um Meinung/Erfahrung anderer.

Seit etwa einem Monat beobachte ich, wie mein Haar immer diffuser wird.

Ich kann erstmals auch berichten, dass ich beim Duschen sehen wie ich Haare verliere. Obwohl der HA nicht erst seit heute losgeht, ist mir das doch recht neu.

Zwei Thesen:

1. Ich nutze genau seit einem Monat regelmäßig die Ket-Lotion. Habe bereits vor zwei Jahren während meines Auslandsaufenthaltes nur das Ket-Shampoo (keine Lotion) verwendet und hatte dort ebenfalls das Gefühl, dass gegenteiliger Effekt eintritt.

2. Kann es zu einer zweiten Sheddingphase beim Minox kommen oder die Wirkung langsam nachlassen?

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [PaulBerg](#) on Sat, 10 Feb 2018 09:03:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich bin gespannt auf die Antworten.

Ich verwendete KET only nun auch seit ein paar Wochen und ich bin auch der festen Überzeugung, dass KET meinen Haarausfall gesteigert hat.

Am Anfang deutlich mehr als jetzt. Aber jetzt immernoch mehr als vor der Beandlung.

Bin auch kurz davor es abzusetzen.

Was mich es noch nicht absetzen lassen hat ist, dass hier viele meinen Haare die heute

ausfallen wären schon vor 3 Monaten gestorben. Wenn das wirklich so ist, kann mein KET nicht dafür verantwortlich sein.

Ich weiß nicht ob die Aussage stimmt.

Ich werde nämlich jetzt wahrscheinlich mit Fin+Minox anfangen und mir eben überlegen ob ich das KET weg lasse.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [xWannes](#) on Sat, 10 Feb 2018 10:01:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Welche "Art" von Haaren ist bei euch denn betroffen?
Durch die Bank alle Sorten, miniaturisierte Härchen, dickschaftiges und max. langes Terminalhaar oder kurzes Terminalhaar z.B. der Seiten?

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Eden17](#) on Sat, 10 Feb 2018 10:41:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Würde sagen sowohl ein paar miniaturisierte Härchen als auch dickschaftigeres Terminalhaar. Dick ist mein Haar leider nur gar nicht mehr.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Myron](#) on Sat, 10 Feb 2018 10:51:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe vor zwei Wochen auch mit der Ket-Lotion angefangen- übermotiviert wie ich bin öfter und häufiger als empfohlen in der Hoffnung auf mehr Wirkung. Wird bald auf die Creme umsteigen die ich über Nacht drauf lassen kann. Mir ist jetzt aufgefallen das ich mehr Haare im Waschbecken sehe wenn ich mir 30 Sekunden über den Kopf streiche. Die sind minituarisiert, etwa 1cm lang bei 3 cm Haarlänge. Könnte der Anfang von einem Shedding durch Ket sein wie es bei den anderen beiden Mitteln der Big 3 auch öfter beschrieben wird. Andererseits nehme ich seit 10 Tagen Minox etwa 2% so dass ich mir wieder nicht sicher sein kann welches Mittel wirklich dahinter steckt.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Myron](#) on Sat, 10 Feb 2018 11:08:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein anderer User hat eine ähnliche Erfahrung gemacht:

<https://www.alopezie.de/fud/index.php/t/29317/>

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [PaulBerg](#) on Sat, 10 Feb 2018 11:12:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Sat, 10 February 2018 11:01 Welche "Art" von Haaren ist bei euch denn betroffen?

Durch die Bank alle Sorten, miniaturisierte Härchen, dickschaftiges und max. langes Terminalhaar oder kurzes Terminalhaar z.B. der Seiten?

bin auch der Meinung dass es durch die Bank alles ist.

Eben auch Haare aus Bereichen die nicht AGA anfällig sind.

Vermehrt würde ich dennoch schon sagen die langen haare von oben (AGA-bedingt), jedoch merke ich eben nicht wenn es kurze sind die vom hinterkopf raus gehen

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [Myron](#) on Sat, 10 Feb 2018 11:46:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Sat, 10 February 2018 12:12 xWannes schrieb am Sat, 10 February 2018 11:01 Welche "Art" von Haaren ist bei euch denn betroffen?

Durch die Bank alle Sorten, miniaturisierte Härchen, dickschaftiges und max. langes Terminalhaar oder kurzes Terminalhaar z.B. der Seiten?

bin auch der Meinung dass es durch die Bank alles ist.

Eben auch Haare aus Bereichen die nicht AGA anfällig sind.

Vermehrt würde ich dennoch schon sagen die langen haare von oben (AGA-bedingt), jedoch merke ich eben nicht wenn es kurze sind die vom hinterkopf raus gehen

Ich vermute mal dass es stark vom Status abhängt, bei jemandem mit deutlicher diffuser Ausdünnung der ein Verhältnis minituarisierter Terminalhaare zu max. Terminalhaaren von 5:1 hat, da werden natürgemäß mehr minituarisierte Haare ausfallen. Ist das Verhältnis eher 1:1 dann ist eine Mischung nicht ungewöhnlich.

Subject: Aw: Behandlung mit Minox

Posted by [Eden17](#) on Sat, 10 Feb 2018 19:22:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass das also am Minox liegt, kann man tendenziell eher ausschließen?

Subject: Aw: Behandlung mit Minox
Posted by [Eden17](#) on Sat, 17 Feb 2018 10:06:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kurzes Update:

Hab die Ket-Lotion erst zwei Wochen raus und direkt das Gefühl, dass die Haare wieder griffiger und dicker werden und sich einfach wieder erholen. Ich werde es daher erst einmal so beibehalten und schauen was die Kombi Minox+Fin auf längere Sicht erreicht.
